



Tagesordnung II Punkt 56 der öffentlichen Sitzung am 11. März 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-41-0001

Gebäude kuenstlerhaus 43, Letter of Intent

Beschluss Nr. 0057

1. Es wird Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. Dezernat III/41 im Rahmen des Beschlusses-Nr. 0149 der Stadtverordnetenversammlung vom 23.05.2019 beauftragt wurde, „das kuenstlerhaus43 bei der etwaigen Suche nach einem alternativen Standort zu unterstützen“,
 - 1.2. eine Machbarkeitsstudie ergeben hat, dass am derzeitigen Domizil des kuenstlerhauses43 (Obere Webergasse 43) die räumliche Erweiterung als Spielstätte prinzipiell möglich ist,
 - 1.3. der im Haushaltsplan 2020 bei Dezernat III/41 als Zuschuss für den Erweiterungsbau veranschlagte Betrag von 200.000 € (I.01879.310) eine eigene Investition wird,
 - 1.4. mit den Eigentümern des Gebäudes Obere Webergasse 43 dahingehend verhandelt wurde, dass diese mit einem entsprechenden Umbau, der langfristigen kulturellen Nutzung und dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit der Landeshauptstadt Wiesbaden einverstanden sind. Die Gesprächsergebnisse sind in einem „Letter of Intent“ (Absichtserklärung; siehe Anlage 1 zur Vorlage) verschriftlicht,
 - 1.5. vorgeschlagen wird, die WiBau GmbH mit der Erstellung einer Vorplanung sowie einer Kostenschätzung hinsichtlich der räumlichen Erweiterung des Gebäudes als Theaterspielstätte zu beauftragen. Nach Angabe der WiBau fallen hierfür (Leistungsphasen 1-2) Bruttokosten in Höhe von rund 55.000 € an.
2. Dem „Letter of Intent /Absichtserklärung (Anlage 1 zur Vorlage) wird zugestimmt. Dezernat III/41 wird beauftragt, diesen mit den Hauseigentümern abzuschließen.
3. Von den unter Punkt 1.3 der Vorlage genannten Haushaltsmitteln in Höhe von 200.000 € werden zur Finanzierung der erforderlichen Vorplanungsleistungen 55.000 € freigegeben. Die WiBau GmbH erhält von Dezernat III/41 den Auftrag, in Zusammenarbeit mit den Nutzern und dem Kulturamt eine Vorplanung inklusive einer Kostenschätzung für den Umbau der Theaterspielstätte zu erstellen.
4. Dezernat III/ 41 wird des Weiteren beauftragt, mit Vorliegen der Vorplanung und Kostenschätzung die städtischen Gremien hierüber zu informieren und die erforderlichen Mittel zum Haushaltsplan 2022/23 anzumelden.
5. Diese Vorlage wurde nach Beschlussfassung durch den Magistrat dem Kulturbeirat zur Stellungnahme weitergeleitet.

(antragsgemäß Magistrat 26.01.2021 BP 0068)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2021
im Auftrag

in Vertretung
Kessel

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .03.2021
im Auftrag

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock